

François Bausch

Vize-Premierminister
Verteidigungs-Minister
Minister für Mobilität und öffentliche
Arbeiten
Spitzen-Kandidat für den Bezirk Zentrum



François Bausch ist Politiker und Minister von déi gréng.
Er lebt in Luxemburg-Stadt.

François sagt:

Es ist es wichtig, dass die Menschen in der Stadt
gut von einem Ort zum anderen kommen.

Sie sollen sicher zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit dem Bus
und mit der Tram unterwegs sein können.

Es sollen weniger Autos in der Stadt fahren.

Und dafür mehr **öffentliche Verkehrsmittel**.

Das ist **nachhaltiger**.

Das nennt man **grüne Mobilität**.

Öffentliche Verkehrsmittel: Bus, Tram, Zug.

Nachhaltig: Die Menschen müssen die Natur gut behandeln.

Alle Menschen sollen auch in Zukunft noch gut auf der Erde leben
können.

Mobilität: von einem Ort zum anderen Ort kommen, Verkehr. Zum
Beispiel mit Auto, Bus, Zug, Fahrrad.

Es gibt viele Probleme im Verkehr.

Zum Beispiel Umwelt-Verschmutzung, Staus, Unfälle.

Die grüne Mobilitäts-Politik soll diese Probleme lösen.

Eine Lösung allein kann die Probleme **nicht** lösen.

Ein Beispiel:

Elektrische Autos machen keine Abgase.

Das ist gut für die Umwelt.

Aber auch elektrische Autos können einen Stau machen.

Wenn es nur elektrische Autos gibt,
wird es also immer noch Staus geben.

Darum muss es auch noch andere Lösungen geben.

Zum Beispiel: Zug, Bus, Tram, Fahrrad, zu Fuß gehen und das Auto.

Man muss all diese Lösungen gut miteinander verbinden.

Man kann zum Beispiel mit dem Zug in die Stadt fahren
und dann mit der Tram weiter „auf den“ Kirchberg.

Wenn man die Verkehrs-Mittel gut miteinander verbindet,
funktioniert der Verkehr gut.

Wir haben schon sehr viel gemacht, aber wir wollen noch mehr machen:

- moderne Bahnhöfe und neue Züge
- Fahrrad-Wege, auf denen man schnell fahren kann.
Man nennt das auch Express-Radwege.
Auf Luxemburgisch sagt man „Vëlo-Express-Weeër“.
- Die Tram weiter ausbauen
- Neue Straßen an verschiedenen Orten.
- Im Jahr 2025 soll die Hälfte von den Bussen vom RGTR
elektrisch sein.

Der RGTR kümmert sich um die meisten Busse in Luxemburg.

- Die CFL soll viel mehr Menschen transportieren können.

- Im Verkehr soll es keine Verspätungen mehr geben, zum Beispiel durch Stau.
- Der Verkehr soll schnell sein.
- Der Verkehr soll sicher sein.
Es soll keine Unfälle geben.
- Der Verkehr soll nachhaltig sein.
- Jeder soll die Verkehrs-Mittel gut nutzen können.
- Deshalb müssen wir auch gute Straßen, Fahrrad-Wege
- und Fußgänger-Wege bauen.

Wenn wir das alles tun, wird der Verkehr in Zukunft gut funktionieren.